

| Auskunftserteilung | | |
|--|------------------------------------|-------------------|
| GMH Gebäudemanagement Hamburg GmbH An der Stadthausbrücke 1 20355 Hamburg Abteilung Einkauf / Vergabe | Vergabenummer | Datum |
| | GMH VOB OV 067-24 IE | 06.06.2024 |
| Maßnahme: | Fragen & Antworten für: | |
| Allermöher Deich 36 | Pfostenriegel Fassade | |

Hinweis:

Die Fragen sowie deren Beantwortung werden Bestandteil der Vertragsunterlagen.

ACHTUNG: geänderte Termine
Einreichfrist neu – 18.06.2024 um 10:00 Uhr
Bindefrist neu – 19.08.2024

Frage 1 vom 27.05.2024

Gemäß vorliegenden Schnitten (BSP_Neubau_Schnitt AA_BB_CC) befindet sich unterhalb der schräg liegenden PR-Fassade (Position 02.01.0041) im Dachgeschoss ein weiterer Teil einer PR-Fassade (Höhe ca. 1,60m) in dem Bereich Achse 1/D-E, welcher nicht in dem Leistungsverzeichnis ausgewiesen ist. Weiterhin ist auch deren Bauwerksanschluss nicht ausgewiesen.

Antwort vom 28.05.2024

Die Menge der vertikalen Fassade unterhalb der schräg liegenden PR-Fassade im Dachgeschoss (Höhe ca. 1,60m) ist in der Position 02.01.0029 enthalten (gesamt 18m²).
 Die Positionen 02.02.0040 und 0041 beziehen sich nur auf die schräge Dachverglasung.
 Die Leistungen für die entsprechenden Anschlüsse sind in den Positionen 0030, 0038 und 0039 anzubieten.

Frage 2 vom 28.05.2024

In Bezug auf ihre Antwort vom 28.05.2024 besteht weiter Klärungsbedarf, da die in dem Bereich enthaltenen Festverglasungselemente (z.B. Isolierglas) und deren Stückzahlen nicht in dem Leistungsverzeichnis erfasst sind.

Antwort vom 29.05.2024

Die Festverglasungen sind im LV in der Position 02.01.0032 und 0033 enthalten.
 Jedoch ist die Stückzahl der Position 02.02.0033 zu verdoppeln.
 Die beiden Festverglasungen über dem Dach, Achse 1 sind identisch mit den gegenüberliegenden Festverglasungen. Es sind somit 4 Stück Festverglasungen, anstatt der genannten 2 Stück.

Frage 3 vom 28.05.2024

Bei der Beschreibung der Gläser zu den Pfosten-Riegel-Konstruktionen sind Verglasungen mit Schallschutz von 48 dB und Einbruchschutz für RC-2 beschrieben.
 Die Kombination der Schallschutzfolien und der Einbruchschutzfolien (P4A) sind für diese Ausführung jedoch nicht kombinierbar. Was soll wirklich angeboten werden?

Antwort vom 29.05.2024

Besondere Anforderungen an den Schallschutz gegen Außenlärm bestehen aufgrund der Lage des Gebäudes nicht. Die 48 dB sind demnach nicht maßgebend.

Eingehalten werden muss der Wärmeschutz, hier U-Wert $\leq 1,00$. RC-2 ist eine Vorgabe aus Festsetzungen der Planer, Nutzer und Auftraggeber.

Frage 4 vom 28.05.2024

Was bedeutet ein $g = 0,7$? Sollte der Gesamtenergiedurchlass gemeint sein, so ist dieses bei 3-fach Glas technisch nicht möglich.

Antwort vom 29.05.2024

Es ist ein U_g - Wert (ehemaliger K-Wert in $W/(m^2K)$), also der Dämmwert des Wärmeschutzglases, gemeint. Der Gesamtenergiedurchlass ist mit 0,24 angegeben.

Hinweis:

Bitte nehmen Sie keine Änderungen im LV vor. Ihr Angebot wird unter Berücksichtigung der Beantwortung der Fragen gewertet und gilt als geschuldet.

Hinweis zum Korrekturzyklus vom 05.06.2024

Die Einreichfrist wurde verlängert und endet nunmehr **am 18.06.2024 um 10:00 Uhr**.

Die Bindefrist wurde entsprechend verlängert und endet am 19.08.2024.

Es wurden keinerlei inhaltliche Änderungen am LV vorgenommen.

Hinweis:

Sofern Sie bereits ein elektronisches Angebot eingereicht haben, müssen Sie den Bearbeitungspunkt „Angebot einreichen“ **zwingend** erneut vollziehen, da Ihr Angebot anderenfalls als nicht eingereicht gilt und somit nicht gewertet werden darf.

Ihre eingegebenen Daten und Preise sind unverändert im System der eVergabe gespeichert.

Frage 5 vom 05.06.2024

Nach Rücksprache mit unserem Lieferanten für die Stahlglastüren ist die ausgeschriebene T60-Tür für den deutschen Markt nicht verfügbar (dieser baut Janisol-Türen).

Kann eine T90- oder T30-Tür angeboten werden?

Antwort vom 06.06.2024

Die Mindestanforderung „hochfeuerhemmend“ ist gem. Brandschutzkonzept einzuhalten. Sollte eine T60-Tür nicht lieferbar / verfügbar sein, ist folglich eine T90-Tür anzubieten. Eine T30-Tür würde die Vorgaben nicht erfüllen.

Frage 6 vom 30.05.2024

Bitte teilen Sie uns mit, bei welchen Verglasungen (positionsweise Angaben) ein g -Wert von 0,24 gewählt werden soll, denn auf den Seiten 50 und 59 des LV steht unter den Hinweisen zu den PR-Fassaden ein g - Wert = 0,37.

Außerdem ist eine Lichttransmission über 0,6 - 0,75 (z.B. LV S. 53, Pos. 02.01.0006) mit einem $g = 0,24$ bei 3-fach-Verglasungen kaum darstellbar. Oder sollen die Festverglasungen und die Türen unterschiedliche farbliche Ansichten nebeneinander erhalten?

Antwort vom 06.06.2024

Für sämtliche Verglasungen in den Pfosten-Riegel-Fassaden, sowie in den Türelementen sind einheitlich der g-Wert von mindestens 0,27, sowie die in der Ausschreibung vorgegebenen U-Werte einzuhalten.

Für die Lichttransmission ist ein Wert von mindestens 43% einzuhalten.

Hinweis:

Bitte nehmen Sie keine Änderungen im LV vor. Ihr Angebot wird unter Berücksichtigung der Beantwortung der Fragen gewertet und gilt als geschuldet.